Global Caries Initiative schreitet weiter voran

Global Caries Initiative is leading the way

Von FDI Education and Development Manager Virginie Horn *By Virginie Horn, Education and Development Manager of the FDI World Dental Federation*

■ Die vom Weltverband der Zahnärzte FDI im Jahr 2009 gestartete Global Caries Initiative (GCI) propagiert eine ambitionierte globale Agenda mit einem von Fachvertretern geführten Aufruf zum Handeln. Die Initiative hat es sich zum Ziel gemacht „die Mundgesundheit durch die Einführung eines neuen Paradigmas für die Behandlung von Karies und seiner Folgen aufzustellen, das auf unserem derzeitigen Wissen über den Krankheitsverlauf und seiner Vermeidung basiert, um so allen Menschen bis zum Jahr 2020 optimale Mundgesundheit und damit Allgemeingesundheit und Wohlbefinden zu garantieren."

Der FDI und seine Mitglieder erkennen ihren Alleinvertretungsanspruch und Verantwortung für das Kariesmanagement sowie ihre Führungsrolle beim Wandel in diesem Bereich an. Zusammen arbeiten sie daran, die globale Kariesbürde zu vermindern. Durch die Initiative sehen sich der Verband und seine Mitglieder zudem in ihrer Rolle als weltweiter Vertreter der Zahnmedizin und der Mundgesundheit bestätigt.

GCI Vorsitz Dr. Patrick Hescot (Mitte), FDI-Präsident Dr. Orlanda Monteiro da Silva (links) und DTI-Verleger Torsten R. Oemus bei der Vorstellung der Global Caries Initiative während des letzten FDI Kongresses in Hongkong.

GCI chair Dr Patrick Hescot (centre) posing with FDI President Dr Orlando Monteiro da Silva (left) and DTI president Torsten R. Oemus during the launch of the Global Caries Initiative website in Hong Kong.

Die bisher bedeutsamste Errungenschaft ist die Entwicklung der FDI Kariesmatrix, die es sich zum Ziel gesetzt hat, Dialog zwischen allen Interessenvertretern zu fördern. Die Kariesmatrix fungiert als Verbindungsglied zwischen allseits bewährten Methoden der Weltgesundheitsorganisation (DMFT) und neuen Ansätzen im Kariesmanagement, wie zum Beispiel das International Caries Detection and Assessment System (ICDS), das einen durchführbaren Mittelweg für das derzeitige Praxisumfeld darstellt.

Es hinterfragt auch bisherige Methoden, welche sich historisch gesehen nie stark von traditionellen restaurativen Modellen entfernt haben. So erkennt sie zum Beispiel Zahnschmelzkaries, sogenannte White Spots, sowie Dentinlesionen ohne Kavitation an, die bisher nicht berücksichtigt wurden und nun durch die Matrix bereitgestellten Präventivmaßnahmen behandelt werden können.

today »Seite 22

„Die bisher bedeutsamste Errungenschaft ist die Entwicklung der FDI Kariesmatrix, die es sich zum Ziel gesetzt hat, Dialog zwischen allen Interessenvertretern zu fördern."

■ *The Global Caries Initiative (GCI), launched by the FDI World Dental Federation in 2009, put forth an ambitious worldwide agenda together with a profession-led call to action. The goal of the GCI is "to improve oral health through the implementation of a new paradigm for managing dental caries and its consequences, one that is based on our current knowledge of the disease process and its prevention, so as to deliver optimal oral and thus general health and well-being to all peoples by 2020."*

The FDI and its membership acknowledge that they have a singular role and responsibility in terms of caries management and leadership in any process of change. Together, they are working to reduce the burden of caries globally. FDI membership has through the GCI reaffirmed the federation's role as the global representative body of dental medicine and oral health.

The most significant achievement of the GCI so far is the development of the FDI Caries Matrix,[1] which aims to facilitate dialogue between all stakeholders. The Caries Matrix acts as a bridge between WHO basic methods (DMFT) and new approaches to caries management, for example the International Caries Detection and Assessment System (ICDAS), creating a middle ground that is workable for the current clinical practice environment.

It engages clinical dental practice, which has historically been reluctant to move away from the curative/restorative model. It recognises enamel caries or white spots and non-cavitated dentine lesions, which were not included within the traditional model, but can now be managed through the Caries Matrix by preventive measures and tools.

today *»page 22*

AD

Get your **Planmeca Showroom** for iPad
Available on the App Store
PLANMECA

AD

26./27. April 2013 · Hotel Palace Berlin

FORTBILDUNGSPUNKTE 14 FORTBILDUNGSPUNKTE

14. „Innovationen Implantologie“ EXPERTENSYMPOSIUM

Wann gehen Implantate verloren?
Implantologie im Spannungsfeld
von Erfolg und Misserfolg

14. EXPERTENSYMPOSIUM – E-Paper
QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen
(z. B. mithilfe des Readers Quick Scan)

Wissenschaftlicher Partner
CHARITÉ
Centrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Veranstalter
OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de, www.oemus.com

Freitag, 26. April 2013 | Zahnärzte

12.00 – 12.30 Uhr Welcome-Lunch

12.30 – 14.30 Uhr **Workshops***

1 3M ESPE
Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Heinemann/Morsbach
Mini-Implantate als Ergänzung des implantologischen Behandlungsspektrums – Minimalinvasive Stabilisierung von herausnehmbaren Voll- und Teilprothesen (Workshop mit Hands-on)

2 mis GERMANY
Dr. Mathias Plöger/Detmold
Optimierung der verschiedenen Techniken zur Hart- und Weichgewebsaugmentation (Theoretischer Workshop)

3 OSSTEM IMPLANT
Dr. Olaf Daum/Leimen
Intensiv Workshop Sinuslift
Intern & extern mit CAS & LAS-Sinuskits
Schnell – einfach – sicher (Mit Live-OP-Videos)

***Hinweis: Die Workshops sind zum Teil mit Hands-on.** Bitte beachten Sie, dass Sie nur an einem Workshop teilnehmen können! Notieren Sie den von Ihnen gewählten Workshop bitte auf dem Anmeldeformular.

14.30 – 15.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

Wissenschaftliche Vorträge – Wann gehen Implantate verloren? Implantologie im Spannungsfeld von Erfolg und Misserfolg

Vorsitz: **Dr. Mischa Krebs/Alzey**

15.15 – 15.25 Uhr **Dr. Mischa Krebs/Alzey**
Begrüßung/Eröffnung

15.25 – 15.45 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Friedhelm Heinemann/Morsbach**
Mini-Implantate: Eine sinnvolle Ergänzung zur konventionellen Implantologie?! – Aktuelle Studienlage und klinische Erfahrungen

15.45 – 16.05 Uhr **Dr. Armin Nedjat/Flonheim**
MIMI – flapless! Die Schlüssel zum Erfolg! Aktuelle Fakten und Studien/Literaturlage

16.05 – 16.25 Uhr **Dr. Olaf Daum/Leimen**
Sichere Kieferhöhlenaugmentation durch innovative Sinusbohrer – Ein Paradigmenwechsel beim Sinuslift

16.25 – 16.45 Uhr **Dr. Mario Kirste, M.Sc./Frankfurt (Oder)**
Biphasisches Knochenersatzmaterial bei präimplantologischer Augmentation (Transpositionsplastik)

16.45 – 17.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

17.30 – 17.50 Uhr **Dr. Daniel Ferrari, M.Sc./Düsseldorf**
3-D-Implantatoberflächen unter der Lupe

17.50 – 18.10 Uhr **Dr. Mischa Krebs/Alzey**
12.700 Implantate – 20 Jahre – 198 Verluste – Was können wir daraus lernen?

18.10 – 18.30 Uhr **Prof. Dr. Mauro Marincola/Rom (IT)**
Short-Implantate in der täglichen Praxis

18.30 – 18.50 Uhr **Jan Kielhorn/Öhringen**
Der Implantaterfolg – Nicht nur die Schraube zählt

18.50 – 19.00 Uhr Diskussion

Samstag, 27. April 2013 | Zahnärzte

Vorsitz/Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

09.00 – 09.05 Uhr **Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz**
Eröffnung

09.05 – 09.35 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin**
Grau ist alle Theorie …
Innovation versus Erfahrung in der Implantologie

09.35 – 10.05 Uhr **Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin**
Periimplantologisches Management von Erkrankungen der Kieferhöhle

10.05 – 10.35 Uhr **Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz**
Gibt es in der Implantologie eine zweite Chance?

10.35 – 10.45 Uhr Diskussion

10.45 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

Vorsitz: **Priv.-Doz. Dr. Frank Peter Strietzel/Berlin**

11.30 – 12.00 Uhr **Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten**
Einflussfaktoren auf die Weich- und Hartgewebsstabilität an Implantaten

12.00 – 12.20 Uhr **Prof. Dr. Nezar Watted/Jatt (IL)**
Erweiterung des kieferorthopädischen Behandlungsspektrums durch die Implantologie

12.20 – 12.40 Uhr **Prof. Dr. Wolf-D. Grimm/Witten**
Dr. Bernd Giesenhagen/Kassel
Sofortimplantation nach vertikaler Augmentation mit allogenen Knochenringen (bonering®-Technik)

12.40 – 13.10 Uhr **Dr. Sven Rinke, M.Sc., M.Sc./Hanau**
Periimplantitis: Erkennen – Behandeln – Vorbeugen

13.10 – 13.15 Uhr Diskussion

13.15 – 14.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

14.15 – 14.45 Uhr **Prof. Dr. Dr. Bodo Hoffmeister/Berlin**
Implantate im kompromittierten Knochen – Bestrahlung und Bisphosphonate

14.45 – 15.15 Uhr **OA Dr. Peter Purucker/Berlin**
Implantatverlustrisiko bei Patienten mit Parodontitis

15.15 – 15.45 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Frank Peter Strietzel/Berlin**
Implantate bei Patienten mit Diabetes mellitus, Osteoporose oder bei HIV-positiven Patienten – Risiko oder Kontraindikation?

15.45 – 16.15 Uhr **Prof. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf**
Parodontologie plus Implantologie: Präventiv, sicher, komplikationslos

16.15 – 16.30 Uhr Abschlussdiskussion

inklusive umfassendem Kursskript

Programm Helferinnen

Hygieneseminar | Iris Wälter-Bergob/Meschede
Freitag, 26. April 2013 | 09.00 – 18.00 Uhr

- Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement
- Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten
- Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?
- Überprüfung des Erlernten und praktischer Teil

Seminar GOZ, Dokumentation und PRG (Patientenrechtegesetz) | Iris Wälter-Bergob/Meschede
Samstag, 27. April 2013 | 09.00 – 15.00 Uhr

- die wichtigsten Änderungen des Paragrafen-Teils
- der richtige Umgang mit den neuen Formularen
- die verordnungskonforme Berechnung aller geänderten Leistungen
- die richtige Dokumentation
- die richtige Umsetzung der Faktorerhöhung mit den richtigen Begründungen
- Materialkosten sind berechnungsfähig
- was/wann darf noch aus der GOÄ berechnet werden
- erste Reaktionen der PKVen
- die wichtigsten Punkte für die Praxis aus dem PRG

Freitag, 26. April 2013 | Seminare

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)
Prof. Dr. Marcel Wainwright/Düsseldorf

Chirurgische Aspekte der rot-weißen Ästhetik
Gingiva-Management in der Parodontologie und Implantologie – Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs
(inkl. DVD für jeden Teilnehmer)

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)
Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin
Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin

Implantate und Sinus maxillaris
Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs für HNO-Ärzte, MKG-Chirurgen und Implantologen
(inkl. DVD für jeden Teilnehmer)

Organisatorisches | Kongressgebühren

Zimmerbuchungen im Veranstaltungshotel und in unterschiedlichen Kategorien
PRIMECON
Tel.: 0211 49767-20, Fax: 0211 49767-29
info@prime-con.eu oder www.prime-con.eu

Veranstaltungsort
Hotel Palace Berlin
Budapester Straße 45, 10787 Berlin, www.palace.de

Hauptkongress (inkl. Workshops und Pre-Congress Seminare)
Freitag, 26. April 2013 und Samstag, 27. April 2013

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 28.2.2013)	195,– € zzgl. MwSt.
Zahnarzt	220,– € zzgl. MwSt.
ZT/Assistent (Frühbucherrabatt bis 28.2.2013)	95,– € zzgl. MwSt.
ZT/Assistent	120,– € zzgl. MwSt.
Student (mit Nachweis)	nur Tagungspauschale
Tagungspauschale*	98,– € zzgl. MwSt.

Helferinnen

Hygieneseminar (Fr.)	99,– € zzgl. MwSt.
Seminar GOZ, Dokumentation und PRG (Sa.)	99,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (pro Tag)*	49,– € zzgl. MwSt.

Pre-Congress Seminare am Freitag, 26. April 2013
(Separate Kursgebühr nur bei Einzelbuchung der Seminare)

Seminar ❶ Chirurgische Aspekte der rot-weißen Ästhetik	
Kursgebühr inkl. DVD	195,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	35,– € zzgl. MwSt.
Seminar ❷ Implantate und Sinus maxillaris	
Kursgebühr inkl. DVD	195,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	35,– € zzgl. MwSt.

*Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten und beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen.

Wissenschaftliche Leitung
Priv.-Doz. Dr. Frank Peter Strietzel/Berlin
Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

Nähere Informationenzu den Seminaren und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com

14. EXPERTENSYMPOSIUM

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-390
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

IDS today daily 1/13

Für das **14. EXPERTENSYMPOSIUM** am 26./27. April 2013 in Berlin melde ich folgende Personen verbindlich an:

Helferinnen:
❑ Freitag Workshop: 1 ❑ 2 ❑ 3 ❑ Hygieneseminar ❑
❑ Samstag Seminar: ❶ ❑ ❷ ❑ GOZ, Dokumentation ❑

TITEL, NAME, VORNAME, TÄTIGKEIT — KONGRESS-TEILNAHME — BITTE ANKREUZEN

Helferinnen:
❑ Freitag Workshop: 1 ❑ 2 ❑ 3 ❑ Hygieneseminar ❑
❑ Samstag Seminar: ❶ ❑ ❷ ❑ GOZ, Dokumentation ❑

TITEL, NAME, VORNAME, TÄTIGKEIT — KONGRESS-TEILNAHME — BITTE ANKREUZEN

❑ Bitte senden Sie mir das Programm zum IMPLANTOLOGY START UP 2013

PRAXISSTEMPEL/LABORSTEMPEL

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für das **14. EXPERTENSYMPOSIUM** erkenne ich an.

DATUM/UNTERSCHRIFT

E-MAIL

today ‹Seite 20

Eine Sitzung unter dem Titel „Karies, die stille Epidemie“, die während des vergangenen FDI Jahreskongresses in Hongkong stattfand (*www.fdiworldental.org/gci*), gab Experten die Möglichkeit sich zu treffen und mit einer Gruppe von Wirtschaftsleuten, Gesundheitsexperten und Allgemeinmedizinern weitere Maßnahmen im Kampf gegen die am häufigsten auftretende Oralkrankheit zu diskutieren.

Der Verband arbeitet seit einiger Zeit auch mit Dental Tribune International bei der Errichtung einer Kommunikations- und Fortbildungsplattform zusammen, die die Aktivitäten global bündeln und die Umsetzung auf lokaler Ebene durch die Mitgliederorganisationen des FDI unterstützen soll.

Mit der Minimata Konvention hat das Umweltprogramm der Vereinten Nationen kürzlich einen Rahmen für die Reduzierung von Zahnamalgam geschaffen, der auf den Grundsätzen Prävention, Erforschung neuer Restaurationsmaterialien sowie besten Managementpraktiken von WHO und CGI beruht.

Der FDI ist nun darum bemüht, kollektive als auch individuelle Maßnahmen über sein weltweites Netzwerk zur Förderung der Mundgesundheit umzusetzen, um Zahnsubstanzverlust in allen Lebensabschnitten entgegenzuwirken. Das wird allerdings nur möglich sein, wenn alle Interessenvertreter, wie die Gesellschaft im Allgemeinen, Schulen, Lehrer, Ausbilder und Eltern, informiert und aktiv sind. Mit diesem breiten Ansatz wird sich die GCI weiterentwickeln und ihrem endgültigen Ziel näherkommen.

Weitere Informationen zur Global Caries Initiative finden Sie unter *www.globalcariesinitiative.org* sowie währen der IDS auf dem FDI Stand in der Passage zwischen Halle 10 und 11. ‹‹

AD

Get your **Planmeca Showroom** for iPad

Available on the App Store

PLANMECA

‹ Vetreter von über 140 Staaten diskutierten Ende Januar ein globales Verbot von Quecksilber. ‹ *Delegates of over 140 countries discussed the global mercury ban.*

today ‹*page 20*

*The World Oral Health Forum session held in Hong Kong during the FDI congress on “Caries, a silent epidemic” (*www.fdiworldental.org/gci*) provided an opportunity for experts to meet and discuss the way forward in our fight against the most common oral health disease with a panel of economists, public health experts and other medical professionals.*

*The FDI World Dental Federation has been working with Dental Tribune International to deliver a professional communication and education platform (*www.globalcariesinitiative.org*) to facilitate activities at a global level and support the implementation of the GCI at a national level by FDI member dental associations.*

More recently, the United Nations Environment Programme’s Minamata Convention on mercury has created a framework for a phasedown of dental amalgam, based on the WHO and GCI concepts of prevention, research into new restorative materials and best management practice.

The FDI now wishes to implement collective and individual dental health promotion activities that will help combat tooth decay at all stages of life through its worldwide network. This will only be possible by informing and mobilising all stakeholders and partners, notably civil society, schools, teachers, educators and parents. With this broad approach, the GCI initiative will develop further and move closer to its ultimate goal. ‹‹

“The most significant achievement of GCI so far was the development of the FDI Caries Matrix.”

1. *J. Fisher and M. Glick, A new model for caries classification and management: The FDI World Dental Federation Caries Matrix, Journal of the American Dental Association, 143/6 (2012): 546–551.*

AD

WWW.SINODENT.COM.CN

SINO-DENTAL 2013

June 9–12, 2013

China National Convention Centre · Beijing

Joint Organizers
International Health Exchange and Cooperation Centre, Ministry of Health, P. R. China
Chinese Stomatological Association
Peking University School of Stomatology

Supporter
Ministry of Health,P.R. China

Contact us: Ms.Sunny Ms. Carol
Tel: (86)10-88393922/3917
E-mail: info@sinodent.com.cn

www.sinodent.com.cn

today **Impressum**

Verlagsanschrift	ARGE IDS today GbR Dental Tribune International GmbH OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29 04229 Leipzig	Leitender Redakteur Produktionsleiter Layout/Gestaltung	Daniel Zimmermann (V.i.S.d.P.) Gernot Meyer Franziska Dachsel
Telefon	0341 48474-302		
Fax	0341 48474-173		
E-Paper Deutschland	www.zwp-online.info		
E-Paper International	www.dental-tribune.com		
Herausgeber	Torsten Oemus		
Rep. DTI GmbH	Torsten Oemus		
Rep. Oemus Media AG	Ingolf Döbbecke, Jürgen Isbaner, Lutz Hiller		

today erscheint täglich während der 35. Internationalen Dental-Schau in Köln, vom 12. bis 16. März 2013.

Alle Beiträge der *today* sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Gerichtsstand ist Leipzig.

today **About the Publisher**

Editorial/ Administrative Office	ARGE IDS today GbR Dental Tribune International GmbH OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29 04229 Leipzig Germany	Managing Editor Production Executive Production	Daniel Zimmermann (V.i.S.d.P.) Gernot Meyer Franziska Dachsel
Phone	+49 341 48474-302		
Fax	+49 341 48474-173		
German ePaper-Issue	www.zwp-online.info		
International ePaper-Issue	www.dental-tribune.com		
Publisher	Torsten Oemus		
Rep. DTI GmbH	Torsten Oemus		
Rep. Oemus Media AG	Ingolf Döbbecke, Jürgen Isbaner, Lutz Hiller		

today IDS appears during the 35th International Dental Show in Cologne, 12–16 March 2013.

The magazine and all articles and illustrations therein are protected by copyright. Any utilisation without prior consent from the editor or publisher is inadmissible and liable to prosecution. No responsibility shall be assumed for information published about associations, companies and commercial markets. General terms and conditions apply, legal venue is Leipzig, Germany.

Tribune CME

6 Months Clinical Masters Program in **Implant** Dentistry

May 2013 to November 2013, a total of **12 days**
in **Heidelberg** (DE), **Como** (IT), **Maspalomas** (ES)

Program director
Dr. Marius Steigmann

CLINICAL MASTERS IN IMPLANT DENTISTRY 2013

Live surgery and **hands-on** with the masters in their own institutes plus online mentoring and on-demand learning at your own pace and location.

Dr. Tiziano Testori

Dr. Hom-Lay Wang

Dr. Scott D. Ganz

Dr. Jose Navarro

Dr. Phillipe Russe

Dr. Stavros Pelekanos

Dr. Marius Steigmann

Session 1
Heidelberg, Germany - May 2-5

Session 2
Como, Italy - July 4-7

Session 3
Maspalomas, Canary Islands - November 6-10

During each module, the participants will have the opportunity to practice their new skills on hands-on casts, porcine models, and to watch or assist live surgeries.

Course fee: € 11,900

Register by the end of 2012 and you will receive a complimentary iPad preloaded with premium dental courses.

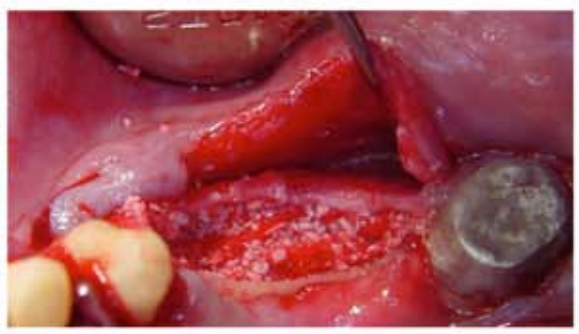
Tel.: +49-341-48474-302
email: info@tribunecme.com
www.TribuneCME.com

+ Access our online learning platform: hours of premium video training and live webinars. Collaborate with peers and faculty on **your cases.**

ADA C·E·R·P® | Continuing Education Recognition Program

Tribune America LLC is the ADA CERP provider. ADA CERP is a service of the American Dental Association to assist dental professionals in identifying quality providers of continuing dental education. ADA CERP does not approve or endorse individual courses or instructors, nor does it imply acceptance of credit hours by boards of dentistry.

Discover the Masters' secrets and enjoy three superb locations.



100
C.E. CREDITS
ADA C·E·R·P®

PLANMECA
IDS 2013 Highlights

See our new dental unit concept

Planmeca Sovereign® Classic

Radically different

- Intelligence in infection control
- Innovations in design
- Intuitive in use

Planmeca CAD/CAM solutions

Scan. Design. Manufacture.

- Open solutions for all digital dentistry
- High precision for prosthetic works
- Build the CAD/CAM combination of your dreams

A new member in our 3D family

Planmeca ProMax® 3D Plus

All-in-one 2D/3D unit

- Volumes sizes: Ø40x50 mm, Ø70x70 mm, Ø90x90 mm, Ø140x90 mm
- CBCT, 3D photo, 3D model scanning, panoramic and cephalometric imaging, true extraoral bitewings

Planmeca ProMax® – Planmeca Romexis®

Complete solution for orthodontics

All the necessary clinical information and tools for orthodontic treatment planning and analysis

Planmeca Romexis® Cloud

Subscribe now! **http://online.planmeca.com**

Share images online

Download and view images with Planmeca Romexis®, free viewer or iRomexis iOS app

Unique 3D cor
with one imag

Create

The Planmeca ProMax® 3D fa
bring together: CBCT + 3D fa
Our innovative 3x3D combin

Planmeca Oy
Asentajankatu 6, 00880 Helsinki, Finland
tel. +358 20 7795 500, fax +358 20 7795 555
sales@planmeca.com

www.planmeca.com

mbination
ging unit

See you in Hall 11.1,
Stand H/H 010/011

your virtual patient.

mily and Planmeca Romexis® software
ce photo + 3D model scan
ation – an industry first

3X 3D

Digital perfection™
See more. Get closer. Work better.

PLANMECA